



Ausgabe Sept. / Okt. 2009

von PROSPECT ausgetragen

GAWEINSTALER

GEMEINDEZEITUNG

Amtliche Nachrichten der Marktgemeinde Gaweinstal

Bürgerinformation - B 7 Ortsdurchfahrt

Die Präsentation der Pläne findet am Donnerstag, den 10. September 2009, von 16 bis 20 Uhr, im Turnsaal der Hauptschule statt.



Bei dieser Präsentation werden die Experten und Planer anwesend sein. Für die Anrainer und Bürger besteht die Möglichkeit, ihre Ideen einzubringen. Seite 4

Verkehrsexperten und Planer beim Planungsgespräch im Gemeindeamt v.l.: Ing. M. Kuttengerber (NÖ ST4), Univ. Prof. DI Dr. F. Zibuschka (Land NÖ), Bgm. K. Jantschitsch, HR. DI H. Svec (NÖ BA3), DI M. Weindl (Reg. Südl. Weinviertel) Bgm. R. Schober, HR DI R. Schwarz (NÖ ST7), DI A. Hasenzagl (Büro Prem), Dr. J. Sedlmayer (Büro areal consult), DI F. Hampel (ASFINAG)

ERÖFFNUNG NAH&FRISCH-MARKT IN SCHRICK

Donnerstag, 17. September, 15 Uhr, Josef Weiland-Straße 3 siehe Seite 4



Alfred Wandl (Vertriebsleiter Fa. Kiennast), **Mira Kubatsch** und Bgm. **Richard Schober**

RADSTERNFAHRT ZUR AUTOBAHN

Im Rahmen des NÖ. RADLrekordtages findet auch in unserer Gemeinde eine Radsternfahrt zur Autobahn statt.

Samstag, 19. September 2009

14.00 Uhr – Abfahrt zur Autobahn von jeder Katastralgemeinde

Treffpunkt in Gaweinstal: Gemeinamt Atzelsdorf/Höbersbrunn: Gemeindekanzlei Pellendorf: Gasthaus Frank Martinsdorf: Morandusplatz Schrick: FF-Haus



BETREUTES WOHNEN

Um das Projekt „Betreutes Wohnen“ besser kennenzulernen, besuchen wir am **Dienstag, den 15. September 2009** den Sozialhilfverein in Deutsch-Wagram.

Treffpunkt: 9 Uhr, Gaweinstal, Kirchenplatz - wer noch mitfahren möchte, bitte bis Freitag, 11. Sept. beim Gemeindeamt anmelden: Tel. 02574/2221

FERIENSPIEL

Jede Menge Unterhaltung und Action hatten die Kinder bei den Spielen in den Ferien.

Seite 5

Marktgemeinde Gaweinstal

Kirchenplatz 3, 2191 Gaweinstal
Tel.: 02574/2221, Fax: DW -18
gemeinde@gaweinstal.gv.at

Neue Amtszeiten:

Mo, Mi, Do: 8-12 und 13-16 Uhr
Di: 7-12 und 13-18 Uhr
Fr: 8-12 Uhr

Bürgermeistersprechstunden:

Di: 16-18 Uhr

Neu: Fr: 8-10 Uhr

Besuchen Sie unsere neue Homepage

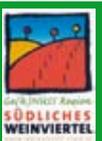
www.gaweinstal.at

www.weinviertel-sued.at

auch im Internet!



www.noel.gv.at





Geschätzte Bürgerinnen und Bürger!

Die Ferien- und Urlaubszeit neigt sich dem Ende zu. Ich hoffe, Sie konnten sich gut erholen und neue Kräfte sammeln, um für das kommende Schul- und Arbeitsjahr wieder gerüstet zu sein.

Das Ferienspielprogramm war bunt gemischt und wurde von den Kindern sehr gut angenommen. An einigen Veranstaltungen konnte ich teilnehmen und mich selbst davon überzeugen, wie gut diese organisiert sowie präsentiert wurden. Ein herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen der Ferienspiele 2009 beigetragen haben.

Auch in der Gemeinde gibt es nach der Urlaubszeit wieder viel zu tun.

Eine der größten Herausforderungen in nächster Zeit wird die Planung des Rückbaues der B 7 sein.

Ich darf Sie bitten, zur Erstpräsentation am 10. September 2009 von 16 bis 20 Uhr in den Turnsaal der Hauptschule zu kommen. Hier kann jeder Bürger in die Planung einsehen, mit den Experten diskutieren, sowie bestehende Wünsche deponieren.

Diese Wünsche sollen dann, soweit sie zu verwirklichen sind, in das Projekt eingearbeitet und bei der 2. Präsentation (voraussichtlich im Dezember) gezeigt werden.

Da dieses Projekt eine für die Zukunft sehr wichtige Angelegenheit ist, bitte ich alle Bürger, ganz besonders auch die Jugend, sich rege mit dem Thema zu beschäftigen und zu den Veranstaltungen zu kommen.

„Beim Autobahnanschluss Gaweinstal Mitte ist es schwer möglich, die Kreisverkehre auf der L10 zu Fuß oder mit dem Rad zu überqueren. Wir werden daher mit Unterstützung durch die Kleinregion versuchen, über die Förderschiene „RADLAND“ die Lücken in der Radwegverbindung zwischen Atzelsdorf, Höbersbrunn und Gaweinstal zu schließen. Dieser Lückenschluss im Radwegenetz der Gemein-

de bietet in Zukunft eine verbesserte Anbindung der Orte westlich der A5 Richtung Gaweinstal. Von Pellendorf kann man über den Radweg bis zur Withalmstraße ausweichen. So ist die Sicherheit für „die schwächeren Verkehrsteilnehmer“ gewährleistet.

Als Vorbild für mehr umweltbewusste Mobilität, wurden sowohl der Bürgermeister als auch die Ortsvorsteher mit einem „Landes Rad'l“ (RADLAND Aktion des Landes NÖ.) ausgestattet. Dieses bewusste Zeichen soll alle Bürgerinnen und Bürger dazu bewegen, auf unnötige Autofahrten im Ortsgebiet zu verzichten und öfters umweltschonend und gesundheitsfördernd mit dem Fahrrad zu fahren.

Die Brücke über die Bischof Schneider-Straße wird in den nächsten Tagen fertig gestellt. Um einen sicheren Schulweg für unsere Kinder zu schaffen, habe ich den Auftrag gegeben, den Verbindungsweg und die Beleuchtung entlang der Kamptalwohnungen zum Erlen- und Birkenweg rechtzeitig zu Schulbeginn zu errichten.



Die Kinder freuen sich auf den neuen Schulweg.



Aufsetzen der Brücke

Die Umwidmungen in Schrick, sowohl das Bauland als auch das Betriebsgebiet an der B46 sind abgeschlossen. Somit kann mit der Aufschließung begonnen werden.

Das Schulgebäude in Schrick wurde für die Errichtung eines Nahversorgers adaptiert. Dank des Fleißes un-



Fam. Kubatsch, Bgm. Schober

serer heimischen Firmen kann ich die Eröffnung bereits für Donnerstag, den 17.9. 2009 ankündigen. Liebe Schrickerrinnen und Schrickler, es ist mir in kürzester Zeit gelungen, wieder einen Nahversorger für Schrick zu gewinnen. Nützen Sie diese Gelegenheit, wieder im Ort einzukaufen und sichern Sie somit den Weiterbestand dieses Geschäftes. Vom politischen Hickhack in manchen Medien möchte ich mich klar distanzieren. Die Familie Kubatsch hat sich sofort auf Grund meines Artikels in der Gemeindezeitung im März gemeldet. Ich war froh, eine junge Schrickler Familie zu finden, die bereit ist, in die Selbständigkeit zu gehen.

Über Förderungen des Landes und der Gemeinde war damals nichts bekannt. Erst bei meinem Besuch bei Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll wurde ich auf das NAFES Förderprogramm des Landes NÖ verwiesen. LH Pröll hat mich in diesem Vorhaben noch bestärkt und uns auch diverse Frischezulieferanten mit Erfahrung genannt. Ich erwarte mir, dass die Diskussionen damit abgeschlossen sind. Der Familie Kubatsch wünsche ich viel Spaß und Erfolg sowie viele zufriedene Kunden.

Die Ferien wurden außerdem dazu genutzt, im Kindergarten Gaweinstal die drei alten Gruppenräume zu renovieren. Der Bewegungsraum im 1. Stock des Neubaus ist fertig. Mit Beginn des Kindergartenjahres steht er unseren Kleinen zur Verfügung. Die Eröffnung des kompletten Gebäudes wird sich bis in den Spätherbst verzögern, da es Lieferschwierigkeiten bei den neuen Möbeln gibt.

Die Planung des Spielplatzes im Pfarrhof ist abgeschlossen und vergeben. Die Anlage soll in den kommenden Monaten fertiggestellt werden,

damit im Frühjahr die Nutzung für den Kindergarten gegeben ist. Da eine Neuanschaffung der Geräte für diese Gartenanlage billiger als die Übersiedlung der alten Geräte vom Kindergarten Obere Berggasse war, haben wir beschlossen, den Kinderspielplatz in der Oberen Berggasse zu belassen. Nach Überprüfung und Durchsicht der Geräte und Baulichkeiten wird der Spielplatz der Öffentlichkeit zur Verfügung gestellt.



Die Aufschließungsarbeiten in der Siedlung Höbersbrunn sind bis auf die Straße abgeschlossen. In den nächsten Wochen wird mit den Arbeiten in der Siedlung Atzelsdorf begonnen. Da es im heurigen Jahr bei den vielen Gewittern und Starkregen immer wieder zu Überschwemmungen in der Wiesenstrasse in Atzelsdorf gekommen ist, wird angedacht, in einem Projekt mit der Agrarbezirksbehörde und der Wasserabteilung des Landes NÖ. eine Lösung zu finden.

Geschätzte Bürgerinnen und Bürger, ich versuche soweit wie möglich, unparteiisch und mit starkem persönlichen Einsatz, die Geschicke der Gemeinde zu führen. Eine gute Zusammenarbeit über alle Parteigrenzen hinweg ist für mich sehr wichtig. Von dem in manchen Zeitungen dargestellten Bruch mit der Gegenpartei möchte ich mich distanzieren. Von meiner Seite hat es keinen Anlass für einen Streit gegeben. Da ich von Natur aus eher ein friedliebender Mensch bin, der versucht, Konflikte durch Gespräche zu lösen, wünsche ich mir auch in Zukunft eine faire und gute Zusammenarbeit im Sinne der Gemeinde.

Abschließend wünsche ich allen Schülern viel Spaß und Erfolg im neuen Schuljahr und Ihnen, werte Bürgerinnen und Bürger, einen wunderschönen Herbst, genießen Sie die schönen Herbsttage und die Produkte der Saison.

Ihr Bürgermeister

Richard Schober



Aus dem Gemeindevorstand und -rat Beschlüsse

Nachstehende Beschlüsse wurden am 24. 6., 21.7. und 30. 7. gefasst:

1. Nachtragsvoranschlag 2009

Der 1. Nachtragsvoranschlag 2009 wurde vom Gemeinderat mehrstimmig beschlossen.

Nahversorger in Schrick

Zur Sicherung der Grund- bzw. Nahversorgung in den Ortskernen wird eine Förderung des Landes NÖ. in Verbindung mit der Wirtschaftskammer NÖ (NAFES) in Anspruch genommen.

Die Installation des Nahversorgers sowie die Finanzierung und Umsetzung der Umbauarbeiten wurden mehrstimmig beschlossen.

Bauplatzschaffung in der KG Pellendorf

Für das bereits gewidmete Bauland beim Neusiedlerweg wurde der Teilungsplan mit 8 Bauplätzen genehmigt.

Förderung von Solar-, Wärmepumpen-, Photovoltaikanlagen

Die Errichtung von zwei Wärmepumpenanlagen, einer Solaranlage sowie einer Photovoltaikanlage werden von der Gemeinde gefördert.

Verkehrsberuhigungskonzept – Projekt A5

Im Verkehrsberuhigungskonzept der ASFINAG wurden die Anregungen der Marktgemeinde Gaweinstal miteinbezogen.

Straßenbeleuchtung Martinsdorf

Die Installation von drei Lichtpunkten am Eschenweg wurde beschlossen.

Parksituation im Luthertum

Aufgrund der Parksituation im Straßenzug „Im Luthertum“ ist es für Rettung, Feuerwehr, Polizei und

den kommunalen Verkehr - wie Müllentsorgung und Schneeräumung - oft nicht möglich, den Einsatzort zu erreichen. Die PKWs sollten so abgestellt werden, dass ein Fahrstreifen mit einer Breite von 3,50 bis 4,00 m frei bleibt.

Sirene in Höbersbrunn

Die Anschaffung und Installation einer Sirene wurde beschlossen.

Asphaltierungs- und Reparaturarbeiten

In der gesamten Großgemeinde wurden diverse Asphaltierungs- und Reparaturarbeiten durchgeführt.

Straßenmarkierung

In der Bischof Schneider-Straße in Gaweinstal wurde eine Neumarkierung der Straße vorgenommen.

Vergabe Dichtheitsprüfung und Kamera(TV)-Befahrung des Kanals (BA 12)

Der Auftrag für die Dichtheitsprüfung und TV-Befahrung des Kanals in den neuen Siedlungen Atzelsdorf, Höbersbrunn und Pellendorf wurde an den Bestbieter Firma Kanalcheck Zauner KEG erteilt.

Kindergartenumbau

Für den Kindergartenumbau wurden u. a. die Steinmetzarbeiten und der Sonnenschutz (elektrisch steuerbare Außenrollos für die südseitigen Kindergartengruppen) an die Bestbieter vergeben.

Veranstaltungstermine und Beiträge

Die nächste Ausgabe der Gemeindezeitung wird am **2. November** erscheinen!

Beiträge sowie Veranstaltungstermine für den Advent werden bis 8. Oktober entgegengenommen.



Aus dem Gemeindeamt

Rund um die Gemeinde

NÖ Heckentag am 7. November 2009

Der NÖ Heckentag bietet auch heuer wieder eine große Auswahl an einheimischen, regional angepassten Laubgehölzen und zahlreichen Sortenraritäten bei den Obstbäumchen. Die Sträucher und Bäume können von 1. September bis 16. Oktober per Fax bzw. Post oder ganz einfach über das Internet im Heckenshop unter www.heckentag.at bestellt werden.



Kompetente Beratung zu unseren heimischen Gehölzen sowie den Bestellschein erhalten Sie ab 1. September von Montag bis Freitag von 9-16 Uhr über das Heckentelefon unter der Nummer 02952 / 30260-5151 (Bestellscheine liegen auch am Gemeindeamt auf!) Die bestellten Pflanzen können am 7. November 2009, von 10 – 14 Uhr, in Poysdorf, abgeholt werden.

Rückbau der B7 Ortsdurchfahrt Gaweinstal/ Kollnbrunn

2. Expertenrunde mit Prof. Zibuschka

In den Sommermonaten traf sich zum 2. Mal eine Runde von Verkehrsexperten und Planern unter der Führung von Univ. Prof. DI Dr. Zibuschka vom Land NÖ. im Gemeindeamt Gaweinstal, um über den Rückbau der Ortsdurchfahrten Gaweinstal/Kollnbrunn zu diskutieren. Es wurden 2 Varianten vorgestellt.

Bei der 1. Variante ist ein begleitender Mehrzweckstreifen (Radweg) von Kollnbrunn durchgehend bis zum Ortsende von Gaweinstal geplant. Die 2. Variante besteht aus Parkstreifen und Parkbuchten mit Grüngestaltung. Über beide Varianten wurde ausgiebig diskutiert. Auch die Kostenfrage wurde dargestellt.

Eröffnung Nah&Frisch-Markt Schrick

**Donnerstag, 17. September
um 15 Uhr,
Josef Weiland-Straße 3**

Donnerstag und Samstag Nachmittag sowie Sonn- und Feiertage geschlossen!

Mit einem attraktiven Sortiment sowie umfangreichen Serviceleistungen (ganztägig frisches Brot und Gebäck) wird in Schrick ein qualitativ hochwertiger Nahversorgungsbetrieb eröffnet. Der neue Nah&Frisch-Markt ist für die Bevölkerung von Schrick leicht zu Fuß erreichbar und bietet Parkplätze und flexible Öffnungszeiten:

Montag bis Samstag: 6 bis 12 Uhr
Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag: 16 bis 18 Uhr

Der Markt wird von Mira Kubatsch (whft. in Schrick) geführt. Die Betreiberin hat die Fachschule für Gastgewerbe und Tourismus absolviert und ist daher bestens geeignet. Mira Kubatsch: „Neben dem Grundsortiment werde ich meinen Kunden künftig auch Extra-Leistungen von Nah&Frisch anbieten und freue mich bereits jetzt auf Ihren Besuch!“

Ziel dieser Nahversorgungs-Aktion ist es, Versorgungseinrichtungen für den täglichen Bedarf aufrecht zu erhalten, damit auch eingeschränkt mobile Personen ein entsprechendes Angebot vorfinden.

Funktionierende örtliche Nahversorgung stärkt den wirtschaftlichen Wert einer Gemeinde erheblich.

In einem Ort mit Nahversorgung erhöht sich der Wert eines Einfamilienhauses um bis zu 30 % weil:

- Nahversorger schaffen Arbeitsplätze
- Durch Nahversorgung werden gewachsene soziale Strukturen aufrechterhalten
- Abwanderung wird vermieden

um nur einige Beispiele zu nennen.

**R
&
K**

Reimer

Immobilien GmbH

konzessionierter Makler

Wir erledigen für SIE prompt, kompetent, seriös,
kostenlose **BEWERTUNG, ANKAUF,
VERMARKTUNG, FINANZIERUNG.**

2130 Mistelbach, Hauptplatz 10
www.rk-immo.at / mail@rk-immo.at

Büro: 02572/20647
Mobil: 0676/3508462

WIR HALTEN WAS ANDERE VERSPRECHEN

Ferienspiel 2009

Das Ferienspiel bot auch heuer wieder ein tolles Programm. Die Kinder waren begeistert und kamen so zahlreich, dass einige Veranstaltungen an zwei Tagen abgehalten werden mussten. Sogar der Autobus zum **Gemeindetag** wurde fast zu klein.

Ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Organisation mitgeholfen und damit zum Erfolg dieser Ferienaktion beigetragen haben.

Gemeinsam mit Bürgermeister Richard Schober, Hortleiterin Marianne Embacher und Kinderbetreuerin Helene Maier verbrachten rund 50 Kinder aus unserer Gemeinde einen wunderschönen Ferientag im **Museumsdorf Niedersulz**.



Im Bild: Josef Geissler (Niedersulz), Gründer des größten Freilichtmuseums Niederösterreichs, mit Bürgermeister R. Schober und Kindern

Familiengemeinderätin Monika Walzer organisierte ein **Kinderspielfest in Schrick**, bei dem sie die Kinder mit zahlreichen Geschicklichkeitsspielen und Tombolapreisen überraschte.



Danke Hrn. Gabor aus Schrick für die kostenlosen Fahrten mit dem Harley D. Tribike.

An drei „**Yoganachmittagen**“ wurden die Kinder von Helga Brückl (dipl. Kinder-Yogalehrerin) zu Bewegung, Kreativität und Entspannung angeregt.



Beim „**Pferdeerlebnistag**“ in der Reitschule Pellendorf durften auch schon die Jüngsten ihr Geschick versuchen.



Bei Margit Kienast in Schrick durften die Kinder kuschelige **Meerschweinchen und Kaninchen** streicheln und wurden von ihr fachkundig über die Haltung und Fütterungsgewohnheiten der Tiere informiert. Für Ent-



zückung sorgten die erst vier Tage alten Meerschweinchenbabies. Margit Kienast beschäftigt sich seit 10 Jahren mit der Zucht von Meerschweinchen und Kaninchen und wurde 2004 mit dem Europameistertitel ausgezeichnet.

1. Ferienspiel am Pellendorfer Kinderspielplatz

„Unser Sommerfest war sehr gut besucht. Die Kinder hatten viel Spaß mit den neuen Geräten.

Bei schönem Wetter hatten wir einiges für die Kleinen vorbereitet. Es gab wieder eine Bastelstation, Kinderschminken, Ponyreiten, eine Hüpfburg und zum Abschluss eine Diageschichte im Feuerwehrhaus (herzlichen Dank an die FF-Pellendorf).“
Ing. Andrea Kauzner

Die Pellendorfer Eltern nutzten die Gelegenheit, um sich bei Bürgermeister Richard Schober, OV SR Johann Kuzdas und GR RegRat. Herbert Kienast mit einer Flasche Sekt sowie einem Gedicht von Eva Ipsmiller für die Anschaffung von Spielgeräten und für die tolle Unterstützung zu bedanken.



„Alles rund ums Schaf“

Der Besuch bei Familie Donner in Pellendorf war für Jung und Alt sehr interessant. Die Kinder konnten das Filzen (Taschen, Bälle, Blumen und Bleistifte) probieren. Für die Jüngsten gab es lustige Sonnenblumengesichter. Natürlich durften auch alle die Schafe streicheln und anfassen.



Die Polizei, dein Freund und Helfer

Zu Besuch bei der Polizeiinspektion



„Rund um die Geschicklichkeit“

Auch heuer war das Ferienspiel der Volkshilfeortsgruppe Gaweinstal, unter Ltg. von GR Andrea Unger, wieder ein voller Erfolg.

Am Kinderspielplatz in Höbersbrunn ging es trotz heißer Temperaturen rund. Die Kinder und Eltern wurden mit Himbeersaft gelabt und mit herrlichen Mehlspeisen der „Volkshilfefrauen“ verwöhnt. Als Highlight kam auch noch Landeshauptmstv. Sepp Leitner mit Radfahrkollegen im Rahmen des Bezirksbesuches mit NR Hubert Kuzdas vorbei.



Freiwillige Feuerwehr Schrick

Herrliches Sommerwetter lockte 46 Kinder ins Feuerwehrhaus. Bei zahlreichen Bewerbungen galt es, verschiedene Disziplinen zu bewältigen und dabei Punkte zu sammeln:

Fragebogen ausfüllen, einen Ball mit Wasserdruck über eine schräge Leiter befördern, mit einem Tennisball in einem Schöpflöffel über eine Hindernisbahn gehen, eine Löschleitung auslegen und in Betrieb nehmen. Bei der abschließenden Siegerehrung überreichte ABI Richard Krammer Pokale und Urkunden.

Märchen – Malen

Unterstützt von Eleonore Schremser und Monika Walzer haben die Kinder miteinander eine Geschichte erfunden und mit viel Eifer Bilder dazu gemalt.

Jedes Kind durfte sich über ein liebevoll gestaltetes Heftchen mit allen Bildern und der Geschichte freuen.



Kinderolympiade

Trotz unfreundlichem Wetter nahm eine große Anzahl von Kindern mit Begeisterung an den verschiedensten Bewerbungen (Sackhüpfen, Dosenschießen, Schokobananenessen...) teil.



Bei der Preisverleihung des Ferienspiels: v.l. Bgm. Richard Schober, NR gGR Ing. Mag. Hubert Kuzdas, Obmann Manfred Miedler mit Mathias und Katrin Reuter, Christoph Horvath, Nina und Melanie Miedler

EINLADUNG ZUM PENSIONISTENTRATSCHERL

IM PFARRHEIM GAWEINSTAL

Jeweils am Montag, den 28.09. und
19.10.2009 ab 15.00 Uhr.

Für Verpflegung und Unterhaltung ist gesorgt.
Auf Ihr Kommen freut sich schon jetzt Ihre
Ortsgruppenleiterin Unger Andrea.

02245/4828
www.fabikan.com
2120 WOLKERSDORF
OBERSDORFERSTR. 31

Verpflichtendes Kindergartenjahr

Sehr geehrte Erziehungsberechtigte!

Ab 1. September 2009 besteht für alle Kinder, die ihren Hauptwohnsitz in Niederösterreich haben, die Pflicht während des Kindergartenjahres, das vor Beginn ihrer Schulpflicht liegt, einen Kindergarten zu besuchen. Die Verpflichtung zum Kindergartenbesuch beginnt mit dem ersten Montag im September dieses Kindergartenjahres. Die Kinder müssen den Kindergarten an 4 Tagen der Woche und mindestens 16 Stunden während der Bildungszeit am Vormittag besuchen.

Die Verpflichtung kann auch durch den Besuch einer Tagesbetreuungseinrichtung gemäß § 3 Abs. 3 NÖ. Kinderbetreuungsgesetz 1996 oder im Rahmen der häuslichen Erziehung bzw. durch eine Tagesmutter/einen Tagesvater erfüllt werden. Wenn Ihr Kind noch keinen Kindergarten besucht oder einen Kindergarten in einer anderen Gemeinde oder Sie die Kindergartenpflicht in anderer Form zu erfüllen gedenken, ersuchen wir Sie, ein Formular (liegt am Gemeindeamt) auszufüllen, das an die NÖ. Landesregierung weitergeleitet wird. Wir danken für Ihre Mitarbeit.

Arbeiten Spielplatz in Pellendorf

In Namen der „Kleinen Pellendorfer“ möchte ich mich recht herzlich bei allen freiwilligen Helfern bedanken.

Geplant für 2009/2010 ist noch ein Weidenhaus und die Fertigstellung der Kiesmulde. *Ing. Andrea Kauzner*



Humana-Kleidersammlung

In unserer Großgemeinde befinden sich vier Containerstandorte, die zur Sammlung von Altkleidung dienen.

Gaweinstal: Scheicherstraße/Aigen-gasse, Lettnergasse

Schrick: Sommergasse/Florianiplatz

Atzelsdorf: Dorfstraße/L.Schiffmann-Straße

Es wird ersucht, gesammelte Kleidungsstücke vor dem Einwurf in die Container vor Nässe zu schützen, da es in letzter Zeit zu erheblichem Schaden durch Schimmel- und Geruchsbildung gekommen ist. Weiters wird ersucht, keinerlei Rest- und Sperrmüll sowie keine Steppdecken, Couchpolster und/oder Matratzen in oder neben den Containern zu deponieren.



10 Jahre Kläranlage Gaweinstal – Bad Pirawarth

Der Gemeindeabwasserverband Oberer Weidenbach feiert sein 10-jähriges Bestehen.



Aus diesem Anlass findet am Freitag, 11. September 2009 von 14 – 17 Uhr in der Kläranlage (Bad Pirawarth, Untere Hauptstraße 99) ein Tag der offenen Tür statt, zu dem alle Bürger herzlich eingeladen sind. Die fachkundigen Klärwärter Leopold Eisler und Raimund Marchart werden Sie durch die Anlage führen. Für die Bewirtung ist ebenfalls gesorgt!

Tag der offenen Ateliers am 17. und 18. Oktober

Bei den Niederösterreichischen Tagen der Offenen Ateliers stehen Malerei, Grafik, Fotografie und Bildhauerei im Rampenlicht. Im Rahmen der Initiative Kulturvernetzung NÖ öffnen dieses Jahr rund 830 niederösterreichische bildende KünstlerInnen ihre Ateliers, um ihr aktuelles Schaffen zu präsentieren.

**Aussteller, Ausstellungsort,
Öffnungszeiten:**

Schremser Eleonore, Gaweinstal, Lettnergasse 5, Sa./So. 14-18 Uhr

Löbl Maria-Katharina, Atzelsdorf, Am Sonnabend 9, So. 14-18 Uhr

Walzer Monika, Schrick, Kleine Zeile 7, So., 14-18 Uhr

Stoifl Leo, **Stutterecker** Gertrude und **Kurzbauer** Silvia (Schricker Bründlmola), ehem. Volksschule J. Weilandstraße 3, So. 10-12, 14-18 Uhr

Beylen Susanna, Tennisclubhaus UTC, Hoberndorferstraße 28, Schrick, Sa., 14 – 18 Uhr, So., 10-12 und 14- 18 Uhr

S. Beylen stellt derzeit auch Bilder im Bürgerservice d. Gemeinde aus.

Aktion „RADLand Niederösterreich“

Das Land Niederösterreich möchte bei allen Niederösterreicherinnen und Niederösterreichern mit dem Angebot eines „NÖ. Landesradls“ das Bewusstsein für klimafreundliche Mobilität in den Gemeinden stärken.

Die Marktgemeinde Gaweinstal hat im Rahmen der Kampagne „RADLand Niederösterreich“ sechs „Landesräder“ für den Bürgermeister und die Ortsvorsteher jeder Katastralgemeinde angekauft.

Wie kommt man zu seinem NÖ-LandesRADL?

Jeder kann bei einem der teilnehmenden Rad- oder Sportartikelhändler ein NÖ-LandesRADL zum Kaufpreis von 499 Euro erwerben.

Personen mit Haupt- oder Nebenwohnsitz in Niederösterreich erhalten beim Kauf eines NÖ.LandesRADLs einen vom Händler abgestempelten Gutschein für den 100 Euro-Klimabonus. Zusätzlich erhalten Sie beim Kauf eines Radlkorb oder einer Radl-Packtasche einen € 10,--Gut-



„Wir wollen mit unseren Fahrrädern die Bürger dazu bewegen, dass sie innerhalb des Ortsgebietes auf das Auto verzichten“, wünscht sich Bürgermeister Richard Schober.

Foto bei der offiziellen Radübergabe v. l.: Johann Riedl, Josef Mittermayer, Richard Schober, Elfriede Edelhofer, Johann Kuzdas u. Johann Fidler

schein. Die Gutscheine können bis Ende Oktober 2009 bei der NÖ. Umweltberatung eingereicht werden, die den Betrag rücküberweist. Eine Händlerliste sowie weitere In-

formationen erhalten Sie unter www.radland.at



Der Bürgermeister kommt

Im Rahmen der Aktion „Der Bürgermeister kommt!“ besuchte Bürgermeister Richard Schober weitere Vereine.

Beim **Tennisverein in Höbersbrunn** konnten sich Bürgermeister Richard Schober und OV Johann Fidler vom regen Betrieb am Tennisplatz überzeugen.

Vereinspräsident Ing. Helmut Fürst präsentierte die Freizeitanlage samt Clubräumen und lud anschließend

die Gemeindevertreter zu einem gemütlichen Zusammensitzen ein.

Sportunion Goju-Ryu Karateclub Gaweinstal

Der Goju-Ryu KARATECLUB GAWEINSTAL ist der einzige Verein im Bezirk MISTELBACH, der die Kampfkunst Karate nicht nur vermittelt, sondern auch traditionell weitergibt. Dies erfolgt ausschließlich durch den staatlich geprüften

Lehrwart (Bundesanstalt für Leibesübung) Andreas JANITSCH 3. Dan und den staatlich geprüften Trainer (Sportakademie) RegRat Herbert-Georg KIENAST 2.Dan.

Vor kurzem besuchte Bürgermeister Richard Schober den Karateclub beim Training im Turnsaal der Volksschule. Er war fasziniert von der Disziplin, Konzentration und Kraft, die diese Sportart den Karatekämpfern abverlangt.



v.l. Leopoldine und Gerhard Hager, Karin Kriebaum, Ing. Helmut und Sabine Fürst, OV J. Fidler, Bgm. R. Schober, Stefan Kriebaum und Birgit Hörwein.



v.l. Roman Gruber, Bgm. Richard Schober, RegRat Herbert Kienast mit Benjamin Jakum und Martin Berthold mit Enkel Rouven

Neuer Vorstand im Jugendheim Gaweinstal

Bei der Wahl des Vorstandes für das Jugendheim in Gaweinstal wurde Stefan Gepperth als neuer Obmann gewählt.

Die Einrichtung des Jugendheimes ist nun großteils fertiggestellt. Die Firma SLV (Eventtechnikverleih) aus Gaweinstal, Abt Hauswirthstraße 2, hat eine neue Bar für das Jugendheim gespendet.

Unsere Öffnungszeiten: Freitag und Samstag von 18.00 bis 01.00 Uhr



v.l. Simon Schreitl, Bgm. R. Schober, Reinhard Würzl, Richard Schober jun., Simone Grimling, Stefan Gepperth, Andreas und Christine Wiesinger

25 Jahre Seniorenbund Gaweinstal

Am 28. Juni feierte die Gemeindegruppe Gaweinstal des NÖ Seniorenbundes ihr 25jähriges Bestehen.

Das Festprogramm begann in der Pfarrkirche mit einem von Pfarrer P. Anton Erben zelebrierten Gottesdienst. Im Gasthaus Klapka fand das anschließende Festprogramm mit einem Frühschoppen der Musikkapelle Gaweinstal und Umgebung unter Leitung von Kapellmeister Fritz Rauch statt.

Durch das Programm führte in gewohnt souveräner und launiger Art Ehrenobmann Leo Kainz. Für die musikalische Umrahmung sorgten eine Bläsergruppe der Musikkapel-

le und die Singgruppe der Senioren unter der Leitung von Obfrau Berta Hetzel.

Nach Grußworten des Bürgermeisters Richard Schober dankte LABg Mag. Karl Wilfing in seiner Festrede den Seniorinnen und Senioren für die geleistete Aufbauarbeit und ermunterte sie, in der Gesellschaft nicht abseits stehen zu bleiben, sondern sich und ihre Anliegen aktiv in die Gemeinschaft insbesondere in das Gemeindeleben einzubringen. Bezirksobmann Franz Hofbauer überreichte Ehrenurkunden für 25-, 20- und 10-jährige Mitgliedschaft sowie an einige Vorstandsmitglieder Urkunden für verdienstvolle Mitarbeit.



v.l. LABg. Mag. Karl Wilfing, BObm. Franz Hofbauer, Josef Adler, Theodor Schober, Theresia Wisner, Elfriede Pemmer und Ludwig Wundsam

FF Atzelsdorf

Die Freiwillige Feuerwehr Atzelsdorf präsentiert sich mit einer neuen Adresse im Netz!

www.feuerwehr-atzelsdorf.at/f

Veranstaltungsgesetz

Aus gegebenem Anlass weisen wir darauf hin, dass auf allen Veranstaltungsplakaten der Veranstalter angeführt sein muss. Weiters ist bei der Anmeldung einer Veranstaltung bei der Gemeinde der Verwendungszweck der Einnahmen bekanntzugeben.

Herbstwanderung 2009

in Rabenstein an der Pielach
Sonntag, 18. Oktober

Rabenstein liegt rund 22km südlich der Landeshauptstadt St. Pölten im voralpinen Pielachtal.

Wir werden rund 3 Stunden wandern. Das ist unsere Wanderstrecke: Bahnhof Rabenstein – Lustwald – „Grabl“ – Unter-Eichberg – Mühlberg-Kapelle(592m) – Höhenwanderung am Pielachtaler Rundwanderweg mit dem „Zwei Tälerblick“ (Siernig- und Pielachtal) sowie mit Blick auf die Burg-Ruine und zum Ötscher usw.

Nach dem Mittagessen Besichtigung der „Steinschaler Naturgärten“. Bei Schlechtwetter könnten wir das Renaissanceschloss SCHALLABURG besichtigen und die Ausstellung „Napoleon – Feldherr, Kaiser und Genie“ besuchen. Abschluss bei einem HEURIGEN.

Abfahrt: 6.00 Hauptplatz Gaweinstal, 6.10 Pellendorf, 6.20 Schrick, 6.30 Gaweinstal, Busfahrt mit Eintritt Naturgärten (NÖ-Card gilt auch!): € 18,-

Anmeldung: umgehend, spätestens bis 26. September 2009 bei Fr. Theresia Eßbüchl Tel.: 0680/120 2887

Auf Euer Mitwandern freuen sich Alois und Helga Brückl

Winterdienst Höbersbrunn

In der KG Höbersbrunn ist ein neuer Winterdienstbetreiber zu bestellen. Wenn Sie Interesse an der Durchführung des Winterdienstes (Räumung und Streuen) haben, bitten wir Sie, dies umgehend dem Gemeindevorstand mitzuteilen.

Dort erhalten Sie auch nähere Informationen über die Durchführung des Winterdienstes. Die Geräte für den Winterdienst werden von der Gemeinde zur Verfügung gestellt.

Rückfragen an AL Gerald Schalkhammer, Tel. 02574/2221-11.

Aktuelle Sehenswürdigkeiten

Die Marktgemeinde Gaweinstal ist zahlendes Mitglied beim Verein „Freunde des Museums für Urgeschichte des Landes NÖ. in Asparn an der Zaya“ und unterstützt die laufenden Aktivitäten.

Die „**Nacht der keltischen Feuer**“ im Museum für Urgeschichte in Asparn/Zaya lässt für Familien die Vergangenheit lebendig werden.

Sa 17. Oktober 2009 - 17:00 Uhr



Von Sonnenuntergang bis tief in die Nacht können sich die Besucher auf eine Reise in die mythische Vergangenheit der Kelten begeben. Das Freigelände des Museums wird bei der Nacht der keltischen Feuer von brennenden Fackeln und Lagerfeuern erhellt. Harfenklänge, keltische Märchen und Mythen versetzen die Besucher in eine geheimnisvolle Welt. Keltische Krieger bringen Spannung in den Abend. Handwerkskunst im Zeichen des Feuers fasziniert und wirkt auch heute rätselhaft wie vor mehr als zweitausend Jahren: Schmieden, Bronze gießen und Töpfern sind an diesem Tag in der Dunkelheit der Nacht zu erleben.

Eintritt: 6,- Euro, Kinder bis 10 Jahre gratis, von 11 bis 14 Jahren 3 Euro.



Ge(h)NUSS-Fest der Region Südliches Weinviertel im museumsdorf niedersulz



24. und 25. Oktober 2009
ab 10 Uhr

Programm:

- Kulinarische Schmankerl Weinviertler Nuss und Weinviertler Wild
- Zwetschken Produkte der Partnerregion Branc, Slowakei
- Weinviertler Nuss-Spiele
- Gartentage im Museumsdorf
- Gartenführungen
- Waldfest im Museumsdorf
- 14 Gemeinden – 1 Region

Niedersulz-Tag
im Museumsdorf
am 26. Oktober 2009

Vorveranstalter:
Regionale Entwicklungsbüro Südliches Weinviertel
Obermarkt, Bgm. Dr. Kurt Jantschitsch, ZVR: 80512388
Prof. Kriedl-Platz 1, A-2222 Bad Pörschach, +43-2574/29342

Gefördert durch das
Land Niederösterreich



www.museumsdorf.at
www.nussregion.at
www.weinviertel-sued.at

Ausflugswoche am Annaberg

Josef Adler organisierte im Rahmen der „Gemeindeguppe Gaweinstal“ des NÖ. Seniorenbundes eine schöne Urlaubswoche am Annaberg.

Auf dem Programm standen neben

Waldwanderungen rund um Annaberg, Ausflüge in die Walster - Hubertussee (Bruder Klaus-Kirchlein), Mariazell, Ötscher-Rundfahrt-Erlaufsee, Lackenhof, Lunz am See und Umgebung.



Region Südliches Weinviertel

Neubeschilderung der Weinberg-Walking Route in Gaweinstal

Aufgrund der 2009 abgeschlossenen Kommassierung im östlichen Bereich der KG Gaweinstal, wurde durch die Neuanlage einiger Güterwege auch eine Neubeschilderung der Weinberg-Walking Strecke nötig.

In den letzten Wochen wurden die Tafeln durch den Bauhof der Marktgemeinde Gaweinstal montiert.

Die Route in Gaweinstal ist eine von 19 beschilderten Walking – Strecken in der Region Südliches Weinviertel. Auf insgesamt über 120 km kann man etwas für die eigene Gesundheit tun und dabei die hügelige Weinviertler Landschaft der Umgebung genießen.

Die Infobroschüre mit allen Streckenplänen ist am Gemeindeamt erhältlich.

An der Walking-Strecke zum „Schricker Berg“ v.l. Regionsbetreuer DI Markus Weindl, Susanne Buchinger, Leopold Fleckl und Bgm. Richard Schober

Fotowettbewerb Bestes Kellerfoto gesucht

Kellergassen tragen viel zur Identität im Weinviertel bei. Sie sind das Wahrzeichen unserer Region. Um das Bewusstsein für die Erhaltung dieses Kulturgutes zu unterstützen, suchen wir das schönste und stimmungsvollste Foto eines Kellers (einer Kellergasse) aus einer der Gemeinden der Region Südliches Weinviertel. Einsendeschluss ist der 30. September 2009. Die Prämierung des Siegerfotos erfolgt beim Ge(h)NUSS Fest im Oktober. Mehr Informationen zu den Teilnahmebedingungen erfahren Sie unter www.weinviertel-sued.at oder unter 02574-29342.





v.l. Nathalie Schmid, Simon Hackl, Marcel Gindl, Sebastian Schalkhammer, Mathias Reuter, Florian Schmid, Patrick Leitgeb mit Dir. Renate Gottwald, Bgm. Richard Schober und Astrid Reuter (GAUM)

Kindergartenkinder freuen sich auf den Schuleintritt

Am Ende des Kindergartenjahres kamen die Vorschulkinder aus unseren Kindergärten in die Volksschule, um „Schulluft zu schnuppern“.

Gemeinsam mit Schülern, Lehrkräften, Kinderpädagoginnen und -betreuerinnen verbrachten sie eine lustige Schulstunde. Bürgermeister Richard Schober nutzte die

Gelegenheit, die zukünftigen „Tafelklassler“ mit einer Jausenbox zu überraschen.

„Es soll für die Kinder selbstverständlich werden, die Jause unverpackt in der Box mitzunehmen“, meint Astrid Reuter vom Abfallverband für Aufgaben des Umweltschutzes (GAUM).

Wertstoffzentrum Gaweinstal

Wfgang Schuppler (Gaweinstal) hat mit Ende Juli den Dienst im Wertstoffzentrum Gaweinstal kurzfristig aufgegeben. Die Marktgemeinde Gaweinstal dankt Wolfgang Schuppler für die disziplinierte Arbeit und wünscht ihm weiterhin alles Gute. Seit 1. August verrichtet Gerhard Ehrenberger (Gaweinstal) die Arbeit im Wertstoffzentrum. Wir wünschen ihm für diesen Dienst viel Freude.



v.r. Gerhard Ehrenberger und Karl Stöger

Gleichzeitig ein herzliches Dankeschön an die Familie Ehrenberger für die liebevolle Pflege der Blumenbeete am Kirchen- und Hauptplatz in Gaweinstal, die – wie schon mehrmals erwähnt - unentgeltlich verrichtet wird. Gerhard Ehrenberger hat vor kurzem die Anlage vor der neuen Fassade des Kindergartens und des alten Gemeindeamtes bepflanzt und die weitere Betreuung der Beete übernommen.

Abschlussfest im Kindergarten Martinsdorf

Das Jahresthema „Verkehrserziehung: Sicherheit im Straßenverkehr mit Einsatzfahrzeugen“ passte heuer perfekt zum Abschlussfest im Kindergarten Martinsdorf.

Am 3. Juli lud Kindergartenpädagogin Hermine Drisa die Eltern ein, gemeinsam im Garten zu feiern.

Die Einsatzkräfte von Rettung,

Feuerwehr und Polizei durften sich präsentieren. Bei einem Quiz bekamen Eltern und Kinder die Aufgabe, Fragen betreffend Einsatzfahrzeuge zu beantworten.



Großgemeindecup 2009

Der 19. Großgemeindecup der Marktgemeinde Gaweinstal fand am Wochenende 24. - 26. Juli auf der Sportanlage des USV Schrick statt. Sieger wurde der USV VB Gaweinstal, der im Finale den USV Atzelsdorf 2:1 besiegte. Den 3. Platz errang der USV Pellen-

dorf durch ein 4:1 gegen den USV Schrick.

Da im Vorjahr der Wanderpokal im Besitz des USV VB Gaweinstal blieb, wurde heuer ein neuer Wanderpokal von der Gemeinde angeschafft.

Die Pokalübergabe an den Erstplatzierten sowie die Überreichung des wunderschönen Wanderpokals der Großgemeinde an den USV VB Gaweinstal erfolgte - einer Gemeindeveranstaltung entsprechend - durch Bürgermeister Richard Schober.



Bgm. Schober überreicht den Wanderpokal an Kapitän Erwin Holzschuh.



v.l. Emil Schalkammer, Johannes Rabenreither, NR gGR Mag. Ing. H. Kuzdas, Bgm. R. Schober, OV E. Edelhofer, Vizebgm. F. Bammer, Gerald Schalkammer

Blitzlichter und Geistesblitze an der Hauptschule Gaweinstal

Projektpräsentation als glanzvoller Höhepunkt eines bewegten Schuljahres.

Im bis auf den letzten Platz gefüllten Turnsaal konnten die Gaweinstaler Hauptschüler am Freitag, den 19. Juni, ihr Publikum mit Darbietungen verschiedenster Art begeistern. Die Beiträge waren im Rahmen des Projekts „Blitzlichter & Geistesblitze“ zur Förderung der kreativen Begabungen der SchülerInnen entstanden.

Was in diesem Schuljahr an der HS Gaweinstal entstanden ist, präsentierten die jungen Leute eindrucksvoll bei den „Blitzlichtern und Geistesblitzen“. Das ganze Schulhaus wurde dabei zur Galerie der Schülerarbeiten zu verschiedenen Themenbereichen. Bei der Abendveranstaltung wurde das Publikum mit Musikstücken, Liedern, Tänzen, selbstverfassten Gedichten und Rollenspielen verzaubert.

Der Erfolg dieses Projekts zeigte sehr deutlich auf, dass Schule viel mehr bietet als Lernen für Tests und Schularbeiten. Außerdem zeigte es, dass Schule sehr viel Spaß machen kann. Die Freude der Kinder am gemeinsamen Tun war nicht zu übersehen.



v.l. Natascha Scheickl, Elisabeth Schmitzer, Carmen Ulreich, Jasmin Köhler, Nicole Gartschitz, Julia Mayer, Valerie Manschein, Anita Wiesinger



Autohaus Wiesinger

Mistelbach Wien Gänserndorf

www.wiesinger.autohaus.at autohaus.wiesinger@autohaus.at

beste Qualität zum günstigen Preis

Nassbewerb im Löscheinsatz der Freiwilligen Feuerwehren der Großgemeinde Gaweinstal

Der Nassbewerb im Löscheinsatz der Freiwilligen Feuerwehren fand heuer am 20. Juni im Rahmen des Feuerwehrheurigen in Martinsdorf statt. Sieger wurde die Gruppe 2

der Feuerwehr Schrick, gefolgt von Atzelsdorf und Martinsdorf. Den vierten Platz erreichte Pellendorf vor Schrick 3 und Gaweinstal. Schrick 1 bildete das Schlusslicht.

„Diese Bewerbe heben das Zusammengehörigkeitsgefühl der Freiwilligen Feuerwehren in unserer Großgemeinde“ ist Bürgermeister Richard Schober überzeugt.



v.l. hintere Reihe: Kdt. Johann Stipsitz, UAKdt. Harald Schwab, gGR Leopold Zuschmann, Bgm. Richard Schober, Leopold Kaiser, Gernot Höller, Christoph Donner, Matthias Widi, NR gGR Mag. Ing. Hubert Kuzdas, Kdt. ABI Richard Krammer, Vordere Reihe: OV Josef Mittermayer, Vizebgm. Ferdinand Bammer, Johannes Poppe, Jasmin Schwab, EOJ Walter Mayer und Barbara Höfling



Bgm. R. Schober überreicht Walter Mayer den Siegerpokal.

37. Landestreffen NÖ-Firewehrjugend

Mehr als 4.500 Jugendliche und Betreuer haben von 9. bis 12. Juli in Echtsenbach bei Zwettl Österreichs größte Zeltstadt bevölkert, wo 430 Gruppen der NÖ Feuerwehrjugend um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen (FJLA) in Bronze und Silber kämpften.

Aus der Großgemeinde Gaweinstal waren die Jugendgruppen aus Atzelsdorf, Höbersbrunn und Gaweinstal als gemeinsame Bewerbungsgruppe und Schrick gemeinsam mit Mistelbach am Landestreffen vertreten.

Am Donnerstag nach der schweißtreibenden Anreise wurde der Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Bronze und Silber absolviert. Alle Teilnehmer konnten Ihre Abzeichen erringen. Am Freitag wurde der Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen durchgeführt. Auch hier konnten alle Teilnehmer ihre Abzeichen erlangen. Die Bewerbungsgruppe Atzelsdorf-Höbersbrunn-Gaweinstal konnte den 123. Platz von 210 teilnehmenden Gruppen erreichen. Am

Samstag wurde zum Bewerb um das Feuerwehrjugendleistungsabzeichen in Silber angetreten. Unsere gesteckten Ziele konnten zur vollsten Zufriedenheit erreicht werden. So konnte die Bewerbungsgruppe Atzelsdorf-Höbersbrunn-Gaweinstal den 101. Platz und die Bewerbungsgruppe Schrick-Mistelbach den 126. Platz von 142 teilnehmenden Gruppen erreichen.

Während dieser 4 Tage konnten die Jugendlichen diverse Aktivitäten bzw. Spiele im Rahmen des Lagers absolvieren. Die „Kids“ hatten jede Menge Spaß und traten am Sonntag nach der Siegerehrung völlig erschöpft die Heimreise an.

Die Jugendgruppen aus Atzelsdorf, Höbersbrunn und Gaweinstal möchten sich auf diesem Wege recht herzlich beim USV Atzelsdorf bedanken, da sie völlig unbürokratisch



Foto: R. Jelinka

v.l. vordere Reihe: Stephan Eder, Maria Theresia und Ferdinand Wild (G.), Stefan Maier, Martin Fülhammer (H.); hintere Reihe: Samuel Stelzl (A.), Christoph Adler, Gerald Posseth und Michael Wimmer (G.)

und problemlos den Sportplatz für ihre Trainingszwecke benutzen durften. Weiters bedankt sich die Feuerwehrjugend Gaweinstal bei Fam. Schober Richard, die ihnen immer wieder ihren Bus zum Mannschaftstransport für die Bewerbe zur Verfügung stellt.

Bericht Ing. Wolfgang Schuppler

2. Pellendorfer Straßenfest

Der Verein „Aktiv für ein schöneres Pellendorf“ lud am 27. Juni in die Kellergasse (beim Gemeindezentrum) zum 2. Pellendorfer Straßenfest.

Trotz des wechselhaften Wetters war das Straßenfest gut besucht. Begonnen wurde bei strahlendem Sonnenschein, aber in den frühen Abendstunden hat es immer wieder heftig geregnet.

Für die Kleinen gab es eine Hüpfburg. Außerdem schminkten Christina und Petra Lieperth die Kinder mit tollen Motiven.



Der Musikverein Pellendorf, der wegen der Regenschauer in das Probelokal flüchten mußte, sorgte für den musikalischen Hintergrund. Wie im Vorjahr gab es wieder eine Vinothek, die bis in den frühen Morgenstunden geöffnet war.

Kaplan Mariusz Andrzej Ratynski - neuer Provisor der Schottenpfarre Höbersbrunn

Kaplan Mariusz Andrzej Ratynski (zugeteilt Bistum Budweis, Cz.), wurde am 1. März d. J. von der Erzdiözese Wien zum offiziellen Aushilfskaplan der Pfarren Gaweinstal, Pellendorf und Schrick sowie gleichzeitig als Provisor an Stelle von P. Dr. Benno Wutti der Schottenpfarre Höbersbrunn zugeteilt.

P. Dr. Benno Wutti ist mit 28. Februar d. J. aus dem Seelsorgedienst der Erzdiözese Wien ausgeschieden und wird seine Pension ordensintern verbringen. Wir bedanken uns bei P. Dr. Benno Wutti für die jahrzehntelange Arbeit in der Pfarre Höbersbrunn und wünschen ihm alles Gute im Ruhestand.

Am Sonntag, den 21. Juni hatte der

Pfarrgemeinderat einen offiziellen Empfang für Kaplan Mariusz Andrzej Ratynski vorbereitet und lud neben den örtlichen Geistlichen und der Ortsbevölkerung Präl. Abt Mag. Johannes Jung und Dechant Mag. Ernst Steindl zu dieser Feier ein. Von der Johannesstatue ging es im Festzug gemeinsam mit den Vereinen zur Pfarrkirche. Die Hl. Messe wurde von der Ortsmusik und vom Kirchenchor musikalisch umrahmt. Im Anschluss an den Festakt wurde vom Pfarrgemeinderat zur Agape vor der Kirche eingeladen.

Wir wünschen Provisor Mariusz Andrzej Ratynski viel Freude und Gottes Segen bei seiner seelsorglichen Arbeit in unseren Pfarren.



Mag Ernst Steindl, Pass. Mag. Franz Stastny, Pater Anton Erben, Provisor Mariusz Andrzej Ratynski, Präl. Abt Mag. Johannes Jung und geistlicher Besuch aus dem Schottenstift.

Straßenfest in Atzelsdorf

Der Verschönerungsverein Atzelsdorf bedankt sich für den zahlreichen Besuch ihres Straßenfestes. Beson-

deren Dank möchten sie an Isabella Krexner und an „Ossi's Autohandel“, richten. I. Krexner nähte die neuen

Schürzen kostenlos und „Ossi's Autohandel“ übernahm die Anschaffungskosten für die Schürzen.



v.l. stehend: W. Bergmayer, E. Fritsch, OV J. Riedl, unser Sponsor „Ossi's Autohandel“, A. Mertz, W. Riedl, S Büchler, unsere Näherin I. Krexner, Obmann H.Reiter; v.l.sitzend: J. Reiskopf, J. Hatschka sen.

Beste Stimmung bei Holitschfest Schrick

Das traditionelle Kellerfest des UTC Schrick im wunderschönen Ambiente der Kellergasse Holitsch war auch heuer wieder ein großer Erfolg. Ein besonderer Genuss waren die musikalischen Darbietungen des Musikvereines Schrick. Der Obmann des veranstaltenden Vereines UNION-

Tennisclub konnte viele Gäste begrüßen, an der Spitze Bürgermeister Richard Schober und Vizebgm. Ferdinand Bammer.

Bei der Tombola mit wunderschönen Preisen, u.a. gespendet von der Raiffeisenbank, gab es zahlreiche Gewinner.



Foto J. Dienbauer

Bürgermeister Richard Schober und Obmann Josef Dienbauer mit den Gewinnern der Hauptpreise Elisabeth Sailer-Gapp, Bernadette Rabenreither und Claudia Unterhuber.

30jährige Jubiläumsfeier des Hilfswerkes Brünnerstraße Kreuttal

KREUZSTETTEN. Das Hilfswerk Brünnerstraße Kreuttal feierte sein 30-Jähriges Jubiläum. Der Vorsitzende des Hilfswerkes, Ernst Schiller, nahm dies zum Anlass jenen Personen, die großen Anteil am Erfolg des Hilfswerkes haben, zu danken und Ehrungen vorzunehmen. Das Hilfswerk Brünnerstraße Kreuttal wurde 1979 von den Bürgermeistern Hu-

bert Schüller aus Gaweinstal, Josef Böckl, Pirawarth und Josef Strobl, Niederkreuzstetten gegründet. Mittlerweile zählen sieben Großgemeinden aus den Bezirken Mistelbach, Korneuburg und Gänserndorf zum Betreuungsgebiet. Unter dem Motto „Von Mensch zu Mensch“ begleitet das NÖ Hilfswerk Familien, junge und alte Menschen in sozialen Fragen.



Foto A. Tesar

v.l. Stefanie Flandorfer, die Bgm. Hubert Schüller, Franz Strobl, Ernst Schiller, Adolf Mechtler, Richard Schober, Betreuerin Edith Tanzer, Leiterin Silvia Meissl und Kinder.

Aktuelles aus den Katastralgemeinden

„Gesagt, getan in Kürze“

- In allen Katastralgemeinden wurden die Grünflächen gemäht.
- Diverse Asphaltierungsarbeiten mussten durchgeführt werden.
- Durch die starken Regenfälle war es notwendig, Regenabläufe und Straßen zu reinigen; Sturmschäden mussten beseitigt werden.
- In Atzelsdorf wurde ein Haushaltskanal- und Wasseranschluss hergestellt.
- In Martinsdorf und im neuen Siedlungsgebiet in Höbersbrunn wurde die Straßenbeleuchtung erweitert.
- In Martinsdorf und Schrick wurden Stromkabel verlegt
- Im Kindergarten Martinsdorf wurde die Küche ausgemalt, Fliesen verlegt, und neue Wasserhähne montiert.
- Im Kindergarten Schrick wurden Reparaturarbeiten an den Spielgeräten vorgenommen.

Weinviertler Ballettzentrum



Leitung:
Elisabeth Vlcek
ehem. Solotänzerin
(Paris/BRD)

Gratis-Schnupperstunde!

**Samstag vormittag
ab 12. September**

**10^h Musicaljazz -
Ballett** (für Schulkinder)

10:50^h Kindertanz
(4-6 Jahre)

Eintritt jederzeit möglich!
in Gaweinstal,
Turnsaal der Volksschule

Tel.: 0664-2013687, 01-7896658
Homepage: www.la-danza.at

Es gefällt uns, ...



Weiter
so!

Verschönerungsverein Atzelsdorf

Der Verschönerungsverein Atzelsdorf hat unter der Leitung von Obmann Helmut Reiter gemeinsam mit Johann Tiltscher, Helmut Morawek und Robert Windbrechtlinger die Gestaltung der Grünfläche beim Sportplatz übernommen.



WIR TRAGEN NIEDERÖSTERREICH

beim Naturgartenfest im
Museumsdorf Niedersulz

12. SEPTEMBER 2009, 10.00 BIS 18.00 UHR



Samstag, 12. September 7. Tour de Schrick

Start und Ziel: 15^h, Sportplatz Schrick
Strecke: 45 km Radrennen/440 HM
Schrick-Blumenthal-Loidesthal-H.Ruppersdorf-
Martinsdorf- Schrick (Zwischenwertung), Obersulz-
Niedersulz-H.Ruppersdorf-Martinsdorf-Schrick,
Startgeld: € 10,-;

Infos und Anmeldung bei
Thomas Krenn: 0664/5047382 oder
rc-schrick@gmx.at, Radclub Schrick



Es gefällt uns NICHT, ...

Sollte besser werden!

Gefahr durch auffällige Objekte

In den letzten Monaten wurden am Bauamt der Marktgemeinde vermehrt Beschwerden über einsturzgefährdete bzw. unbewohnte Häuser, unansehnliche Hausfassaden und Kellervorhäuser vorgebracht. Von auffälligen Objekten gehen viele Gefahren aus: Durch herabfallende Dachziegel und Fassadenstücke könnten Fußgänger bzw. Radfahrer verletzt werden. Unsere Kinder werden, wenn eine Kellertür nicht mehr ordnungsgemäß versperrt ist oder überhaupt fehlt, zum Herumstöbern und Versteckenspielen geradezu aufgefordert.

Bei nicht bewohnten Objekten und sog. „Kellervorkappen“ sollten zumindest alle losen Teile abgebrochen und Fenster- bzw. Türöffnungen verschlossen werden. Durch diese Öffnungen nehmen gewisse Witterungen (Regen, Schnee, Sturm) Einfluss auf die Bausubstanz, weshalb das Objekt noch mehr in Mitleidenschaft gezogen wird.

Ist das Objekt in einem nicht mehr renovierungsfähigen Zustand, sollte zumindest durch Absperrbänder und der Tafel „Zutritt verboten“ ein öffentlicher Zugang verwehrt werden. Es ergeht daher die Bitte an alle Bewohner unserer schönen Marktgemeinde: Helfen Sie mit, das Ortsbild freundlich und nett zu gestalten! Pflegen und bepflanzen Sie Ihre Vorgärten und sorgen Sie dafür, dass Häuser und Nebengebäude keinen verfallenen Eindruck machen.

Das Erscheinungsbild unserer Ortschaften soll durch freundliche Fassaden, renovierte Keller und blumenbepflanzte Vorgärten geprägt sein.

Widerrechtliches Parken

Es wird darauf hingewiesen, dass das Parken von Fahrzeugen in Grünanlagen nicht gestattet ist.



Vandalismus am Sportplatz in Gaweinstal

Auf der Sportanlage des USVVB Gaweinstal wurden vor kurzem zerschnittene Netze an den Jugendtoren vorgefunden. Wir weisen darauf hin, dass diese Sachbeschädigung gem. § 125 StGB zur Anzeige gebracht worden ist und die Verursacher mit Sanktionen rechnen müssen.

Blumenkistchen am Hauptplatz in Gaweinstal

Vandalen haben am Hauptplatz in Gaweinstal die aufgestellten Blumenkästen umgeworfen. Wir weisen darauf hin, dass in Zukunft mehr Augenmerk auf derartige Aktionen gerichtet und wiederholte Sachbeschädigung zur Anzeige gebracht wird.

Trainingsplatz des USV VB Gaweinstal

Der Trainingsplatz des USV Gaweinstal ist wegen ungebührlicher Lärmerzeugung bis auf Widerruf - ausgenommen bei Vereinstätigkeiten des Sportvereins Gaweinstal - **Samstag ab 18.00 Uhr und Sonntag ganztägig gesperrt!**

Erneuerung des Feldkreuzes auf dem Feldweg nach Klein Harras

In der Juli/August-Ausgabe der Gemeindezeitung wurde irrtümlicher Weise berichtet, dass das Marienbild am Bildstock von Ernst Krouzasen. unentgeltlich restauriert wurde. Richtig ist, dass das Wegkreuz zur Gänze auf Kosten der Familie Erich und Regina Schober erneuert bzw. saniert wurde.



Termine im September - November 2009

Alle Termine auf einen Blick

Di., 08.09. 14:30 ^h	Mutterberatung	Gaweinstal, Ordination Dr. Leisser
Di., 08.09. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Mi., 16.09. 15-16 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Christian Pfaffel 0676/5254805)
Do., 24.09. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger -31)
Di., 06.10. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 13.10. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Mo., 19.10. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger -31)
Mi., 21.10. 15-16 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Christian Pfaffel 0676/5254805)
Di., 03.11. 17 ^h	Rechtsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt
Di., 10.11. 17 ^h	Kriminalpolizeilicher Beratungsdienst	Gaweinstal, Gemeindeamt
Do., 12.11. ab 8 ^h	Bauberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. J. Grimling 02574/2221-30; S. Buchinger -31)
Mi., 18.11. 15-16 ^h	Bildungsberatung	Gaweinstal, Gemeindeamt (Terminvereinb. Christian Pfaffel 0676/5254805)



Geburten

Herzlichen Glückwunsch!

Delic Elisabeth und Eldin, Gaweinstal, eine **Nadine**

Husic Emina und Elvis, Pellendorf, eine **Adriana Elisia**

Mayer Sylvia, Schrick, eine Jessica

Sulejmani Binake und Hysni, Gaweinstal, eine **Fatime**

Schober Edith und **Kraussler** Erwin, Gaweinstal, einen **Samuel**

Augustin Verena und **Stubenvoll** Roland, Gaweinstal, eine **Daniela**



Sterbefälle

Sollinger Maria, Schrick, am 21. Juni, im 90. Lebensjahr

Mach Johann, Schrick, am 1. Juli, im 83. Lebensjahr

Lebeda Rosina, Pellendorf, am 1. Juli, im 87. Lebensjahr

Toifl Maria, Gaweinstal, am 26. Juli, im 99. Lebensjahr

Schiffmann Magdalena, Atzelsdorf, am 2. August, im 76. Lebensjahr

Pugram Gerhard, Gaweinstal, am 9. August, im 59. Lebensjahr

Gratzer Kurt, Martinsdorf, am 10. August, im 62. Lebensjahr

Mertz Dr.Phil.Peter, Gaweinstal, am 25. August, im 76. Lebensjahr

Mutterberatung

Am Dienstag, den 8. September wird Kinderarzt Dr. Georg Rambauske letztmalig die Mutterberatung abhalten. Die Marktgemeinde Gaweinstal wird versuchen, einen Kinderarzt für die weitere Betreuung der Mutterberatungsstelle zu finden. Bis dahin findet keine Mutterberatung statt.

**Blutspendeaktion
Höbersbrunn**

10. September
18.30 bis 20.30 Uhr
Gh. Pleininger
Blutbank Mistelbach



Das „Ja-Wort“

Wir gratulieren!

haben sich gegeben:

Burkman Carolina und **Grac** Michael, Schrick

Beganovic Marizela und **Hasimovic** Avdo, Schrick

Ibrahimovic Tahira und **Jasarevic** Admir, Schrick

Dalba Elisabeth und **Kaufmann** Hannes, Gaweinstal

Machac Tordis und Mag. Dr. Peter **Martinz-Turek**, Pellendorf

Apotheke - Wochenend-Notdienst:

In dringenden Fällen Apotheke Gaweinstal, Hauptplatz 13
Regulärer Wochenend-Notdienst
im **September / Oktober / November:**

19.-20.9. / 03.-04.10. / 17.-18.10. / 31.10.-01.11.
Landschaftsapotheke, Mistelbach, Hauptplatz 36

12.-13.9. / 26.-27.9. / 10.-11.10. / 24.-25.10. / 07.-08.11.
St. Martin-Apotheke, Mistelbach, Oserstraße 6



Praktische Ärzte:

Dr. Gerhard Leisser, Obere Berggasse 1
Gaweinstal, 02574-3223

Dr. Gustav Heller, Kurhausstr. 33

Bad Pirawarth, 02574-2341

Dr. Gerhard Tatzber, Hauptplatz 4
Gaweinstal, 02574-28128

Wahlärzte:

Dr. Claudia Binter, Hauptplatz 26
Gaweinstal, 02574-3565 od. 0650-9289461

Dr. Wilhelm Binter, Gynäkologe, Hauptpl. 26
Gaweinstal, 02574-3565

Dr. Johannes HOSP, Facharzt für
Anästhesie u. Schmerztherapie
Gaweinstal, Hauptpl.26, 02574-3565
e-mail: hosp@utanet.at

Dr. Georg Rambausk
Kinder- und Jugendheilkunde
Ärztl. Leiter im Ambolatorium für
Entwicklungsdiagnostik Mistelbach

Dr. Susanne Reiskopf-Huebner
Atzelsdorf, Leop.-Schiffmannstr. 2, 02574-3249

Zahnarzt:

Dr. Karol Buda, Kassenarzt
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554

Prof. Dr. Otmar Seemann, Facharzt für
Kiefer und Zahnregulierungen
Praxis in der Ord. Dr. Buda
Gaweinstal, Brünnerstr. 46, 02574-2554-0

Med. Rat Dr.med. univ. Paul Kurhajec
Implantatberatungsstelle und allg. Zahnheilkunde
Lettnergasse 2, 2191 Gaweinstal, 02574/30182

Tierarzt-Praxis:

Johann Kaufmann, Bahnstr. 5,
Ordination: 3266, Privat: 3267
In dringenden Fällen: 0664/4053179

Ordinationszeiten:

Mo. 8-11^h, Di. 9-12^h u. 18-19^h, Blutabnahme 7.30-10.30^h
Do. 8-11^h, Fr. 8-10^h u. 16-17^h
Sa. 8:30^h-9.30^h nur im Bereitschaftsdienst für Akutfälle.

Neue Ordinationszeit Dr Heller, Bad Pirawarth:

Bad Pirawarth: Mo. 13-15^h, Di. 8.30-12^h, Blutabnahme
gegen Voranmeldung: 7-8^h, Mi. 8-12^h, Fr. 14-17.30^h
Hohenruppersdorf: Mo. 11-12^h, Mi 15-16^h, Fr. 11-12^h

Mo., Mi., Do., Fr. 8-11:30^h
Mo., Mi., Fr. 16-18^h

Mo. und Mi. 8:30 - 10:30^h
Do. 15-18^h u. nach tel. Vereinbarung

Di. 8:30-13^h, Do. 15-18^h
nach tel. Voranmeldung

Ordination nach tel. Vereinbarung

Gaweinstal, Hauptplatz 4
Hilfe-Hotline u. Terminvereinbarung
unter 0676-4617222.
e-mail: g.rambausk@vkkj.at

Ordination nach tel. Voranmeldung
Mo.+Mi. 17-18^h, Di. 8-10^h, Do. 8-9^h

Gegen Voranm.: Mo., Mi. 10-18^h
Di., Do. 9-14^h, Fr. 8-12^h

Nur gegen tel. Voranmeldung

Wahlarzt für alle Kassen
Ordination: Mo. 10-15^h, Di.+Do. 9-14^h, Mi. 10-18^h
und nach tel. Terminvereinbarung

Ordination: Mo.+Mi. 16.30-18.30h, Di.+Fr. 9-11h und
16.30-18.30, Sa. 11-13h, Do.: keine Ordination

Information der Ärzte

In dringenden Fällen
NÖ. Ärztedienst
Telefon 141

Wochentags: 19-7h
Wochenende:
rund um die Uhr

Ihr Hausarzt soll der erste
Ansprechpartner für Ihre
Gesundheit sein. Wenn
Sie Ihren Hausarzt nicht
erreichen, rufen Sie 141
für den diensthabenden
Arzt in Ihrer Nähe.

Urlaub:

Dr. Kurhajec:
11.-20.9.

**Dr. Reiskopf-
Huebner:**
21.9.-27.9.

Fortbildung:

**Dr. Claudia und Dr.
Wilhelm Binter:**
19.-24.10.

Wochenend- und Feiertagsdienste September - November 2009

Wochenende	prakt. Arzt	Zahnarzt (8:30 - 11:30h)	Telefon
12./13. Sept.	Dr. Gerhard Leisser	Dr. Vinzenz, Korneuburg, Schubertstr. 21	02262/75428
19./20. Sept.	Dr. Gustav Heller	Dr. Prillinger, Wolkersdorf, Wr. Str. 13	02245/3520
26./27. Sept.	Dr. Gerhard Tatzber	Dr. Hofer, Leopoldsdorf, Getreideg. 30	02216/2265
03./04. Okt.	Die Wochenend- und Feiertagsdienste der praktischen Ärzte waren bei Redaktionsschluss der Gemeindezeitung noch nicht bekannt.	DDr. Dem Bernhardsthal, Hauptstr.65	02557/20098
10./11. Okt.		DDr. Keiblinger, Hagenbrunn, Schlossg. 4	02262/672307
17./18. Okt.		Dr. Liska, Hautzendorf 69	02245/89530
24./25. Okt.		Dr. Scarlet, Gr.-Enzersd., Dr.A.Krabichler-Pl. 1	02249/3790
31.10./01.11.		Dr. Nadalini, Bisamberg, Hauptstr. 36-38	02262/63660
07./08. 11.		Dr. Steiner Benkesser, Poysdorf, Wienerstr.4	02552/3326

Der Bürgermeister gratuliert erfolgreichen Sportlern und Vereinen unserer Gemeinde:

Speedskaten

Gaweinstals Botschafterin des Sports Eva-Maria Wagner erweist sich als Gold-Marie!

Im Sommer fanden in der Steiermark die Staatsmeisterschaften in Speedskating (Straße) statt. Die Gaweinstalerin Eva-Maria Wagner (45) erwies sich wieder einmal mehr als Gold-Marie und gewann die Sprintdistanz über 500m. Silber gibt's über 200m und 5.000m.

Auch Tochter Jessica (19) und Nachwuchsskaterin Janine Straub (13) kamen mit Edelmetall nach Hause. Die Krönung der bisherigen Saison war aber der international besetzte DKT Austria-Skate-Marathon im Wiener Prater, der letztes Wochenende im Rahmen des Austrian-Inline-Cups stattfand. Eva-Maria Wagner hat die Sensation geschafft, ihn 3 Mal zu gewinnen und somit den



Tripple-Award in ihre schon prall gefüllten Vitrinen zu stellen. Dem nicht genug, nahm sie Tochter Jessica (19) im Schlepptau auf Platz 3 gleich mit. „Es gibt nichts Schöneres, wenn die eigenen Kinder in die Fußstapfen der Eltern treten!“, sagt Eva.

Ehrenpreis in Silber

Am Dienstag, den 9. Juni hat Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll im Rahmen einer Festveranstaltung in Krems den Musikverein Schrick mit dem „Ehrenpreis in Silber“ ausgezeichnet. Mit dieser hohen Anerkennung wird der Musikverein Schrick für zahlreiche Aktivitäten und bisherige Erfolge (Bronze 2005) geehrt und zählt damit zu den wenigen Kapellen des Bezirkes Mistelbach und Niederösterreichs, die sich über diesen Ehrenpreis freuen dürfen.

Bemerkenswert dabei ist, dass der MV-Schrick diese Auszeichnung mit der höchsten Punkteanzahl (1.572,54) im Bezirk Mistelbach erreicht hat.

Bürgermeister Richard Schober nahm am Kirtagmontag in Schrick die Gelegenheit wahr, um im Namen der Marktgemeinde Gaweinstal, des gesamten Gemeinderates und der Bevölkerung von Schrick, herzlich zu dieser tollen und besonderen Auszeichnung zu gratulieren.



v.l. Wolfgang Deiß, Raphaela Riecker, Sandra Schmid, Vizebgm. Ferdinand Bammer, OV Elfriede Edelhofer, Bgm. Richard Schober, Kapellmeister Friedrich Wieninger, Obmann Josef Schramm, Claudia Brand-Haushofer

Bisher größter Erfolg von Nico Simonovsky



Der für UTC-Schrick Grenzland und für TC-Deutsch-Wagram spielende Nico Simonovsky wurde in der Mannschaft von Deutsch-Wagram NÖ Landesligameister. Nico hatte mit seinen 4 Siegen wesentlichen Anteil an dem großen Erfolg.

Großglocknerberglauf

Am 19. Juli 2009 nahm Markus Holzmann (Gaweinstal) am höchsten Berg Österreichs beim 10. Großglocknerberglauf teil. Gestartet wurde am Fuße des Glockners in Heiligenblut.

Die Route verlief über Almen, Steige, Brücken, Schneefelder und an Seen vorbei. Bis zum Ziel auf der Kaiser Franz Josefs Höhe waren auf der knapp 13 Kilometer langen Strecke 1514 Höhenmeter zu bewältigen. M. Holzmann belegte bei einem Starterfeld von 900 Teilnehmern in einer Zeit von 1:41:19 den 139. Gesamtrang.



70. Geburtstag

RegRat. Herbert Kienast (Pellendorf) hat im August seinen 70. Geburtstag gefeiert. Aus diesem Grund lud er Gemeinderäte und Kanzleibediensteten zu einer „außerordentlichen Gemeinderatszusammensetzung“ ins Gasthaus Klapka ein. Die Gratulanten würdigten die über alle Parteigrenzen hinweg

kollegiale und menschliche Art des Gemeindevertreters. Herbert Kienast vertritt seit Jänner 2008 die Interessen der Bürger in der Marktgemeinde Gaweinstal.

Wir wünschen Herbert Kienast weiterhin viel Spaß mit seinen Hobbies und viele schöne Jahre im Kreise seiner Familie.



Wir gratulieren zur Goldenen Hochzeit!

Das **Ehepaar Josef und Friederike Hochmeister**, Martinsdorf, hat das Fest

der Goldenen Hochzeit gefeiert.



V.l. Tochter Friederike Zillinger, Sohn Herbert, Schwiegertochter Andrea und Sohn Josef, Bgm. Richard Schober, Enkel Manuel und Sabine, gGR Leopold Zschmann, OV Josef Mittermayer, Ehepaar Josef und Friederike Hochmeister

Studium-Abschluss

Mag. (FH) Florian Plach, Gaweinstal, hat sein zweites Studium Immobilienwirtschaft an der FH Wien ordnungsgemäß abgeschlossen und den akademischen Grad Magister (FH) für wirtschaftswissenschaftliche Berufe erworben.

Daniela Kuzdas, Gaweinstal, hat das Studium Molekulare Biotechnologie (Biomedizin) am FH Campus Wien mit gutem Erfolg abgeschlossen und den akademischen Grad Diplomingenieur (FH) erworben.



Wir gratulieren sehr herzlich und wünschen für die weitere Berufslaufbahn alles Gute!

Eigentümer, Herausgeber, Verleger und Redaktion: Marktgemeinde Gaweinstal, Kirchenplatz 3

Layout & Anzeigen: Thomas Wagner, 0676-9777577

Druck: Ing. Franz Fabikan, Wolkersdorf

Medieninhaber: Bürgermeister Richard Schober für die Marktgemeinde Gaweinstal

80. Geburtstag

Wilhelm Sulzer (Pellendorf) feierte den 80. Geburtstag.

Bürgermeister Richard Schober gratulierte dem langjährigen Gemeinderatsmitglied im Namen des Gemeinderates sowie der Bediensteten der Marktgemeinde Gaweinstal beim Seniorenkirtag in Pellendorf zum runden Geburtstag und wünschte Wilhelm Sulzer noch viele Jahre im Kreise seiner Familie.

Wilhelm Sulzer war von 1965 bis 1972 als Vizebürgermeister in Pellendorf von 1990 – 1995 als Gemeinderat und Ortsvorsteher und von 1995 – 2000 als Gemeinderat in der Kommunalpolitik tätig. Im Jahr 2000 wurden seine Verdienste um die Marktgemeinde Gaweinstal mit der „Ehrendnadel in Gold“ gewürdigt.



Rosalia und Wilhelm Sulzer mit Enkelkindern Katharina und Viktoria

„Egal wie man´s dreht und wende, die 80 bleibt - und spricht Bände! Bände von Freude und auch Leid, es ist viel geschehen in dieser langen Zeit!“

Mit Freude kannst du auch deine Familie blicken, die Dir die herzlichsten Wünsche schicken.“